

# Verantwortung für sich selbst

Rudolf Meindl ist Individualpsychologischer Berater und hierzulande kein Unbekannter. Seit 1997 veranstaltet er auf der Sonnenburg in St. Lorenzen die Südtiroler Bewusstseinstage (nächster Termin: 19. bis 22. Mai). Meindl hat eine Ausbildung in Alfred Adlers Individualpsychologie absolviert, und deren Verbreitung ist eines seiner Herzensanliegen. Im Herbst letzten Jahres hat er deshalb ein Buch herausgebracht, das den Begriff „Selbstverantwortung“ als zentrales Gestaltungselement in den Mittelpunkt des Menschseins und damit in den Zusammenhang von Glück oder Unglück stellt. Dies ist auch insofern von Bedeutung, als die Selbstverantwortung als grundlegende Aufgabe des Menschen immer mehr in den Hintergrund gedrängt wird und die Politik mit Gesetzen in die Lücken stößt, die sich auftun. Die Individualpsychologie verfolgt das Ziel, jenen zu helfen, die ihr Leben bzw. die Gestaltung des Lebens selbst in die Hand nehmen und die Verantwortung dafür übernehmen, Verantwortung für sich selbst, für andere

und die Gesellschaft. Dies setzt ein wertorientiertes Handeln (und Führen) voraus. Wer dieses beherrscht, weiß, warum Motivation zuweilen nicht wirkt oder es Widerstand gegen angestrebte Veränderungen gibt. Die Erkenntnisse lassen sich sowohl in Unternehmen und anderen Organisationen einsetzen als auch innerhalb einer Familie. „Der bewusstere Mensch ist vielseitig aufgeschlossen für einen größeren Kreis des menschlichen Lebens und des Weltgeschehens“, zitiert der Autor in seinem Vorwort den Adler-Kenner Henry Jacobi. Und sich mancher Dinge bewusst zu werden, dazu trägt dieses Buch bei.

Rudolf Meindl  
*Selbstverantwortung - Alfred  
Adlers Individualpsychologie  
in Beziehung, Beruf und Ge-  
sellschaft*

Verlag Kiener 2014  
240 Seiten, 34,95 Euro  
ISBN-13: 978-3943324945

